

## Je suis... !?

von M. Kotten

Fortsetzung aus Ausgabe 7/16

Nun sagen sicherlich die gleichen Ossis – die damals sofort in den Westen gerannt sind. Das sollen sie brav selbst aufbauen. (Als ob einer von uns dafür was getan hat, dass er hier geboren ist)

Für so was braucht man aber Chancengleichheit oder zumindest gleiche Startbedingungen. Die Menschen in der Dritten Welt sind nicht von Natur aus fauler als wir. Die äußeren Bedingungen machen den Menschen zu dem was er ist.

Es ist nun mal so, dass es uns gut geht, weil es ihnen schlecht geht. Die sind hier, weil wir dort sind.

Also wie kommen wir raus aus diesem endlosen Kreislauf?

Wenn wir die Dritte Welt mehr und mehr zu uns holen, geht es uns allen schlechter (logistisch und finanziell). Das können wir nicht schultern.

Die Augen schließen vor dem Elend können wir auch nicht. Denn es wird uns immer und immer wieder einholen. Sei es schlimmstenfalls wie in Brüssel oder Paris.

Also müssen wir unsere Art zu leben umstellen. Das unser Finanz-, Wirtschafts und Politiksystem so nicht funktioniert merken wir auch an der Armut im eigenem Land.

## GRUNDEINKOMMEN: DIE GRÖSSTE FRAGE DER WELT

von L. Puchalski

Die Schweiz stimmt am 5. Juni 2016 als erstes Land der Welt über die Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens ab. Das bedingungslose Grundeinkommen bewegt große Begriffe - Arbeit, Macht, Freiheit - und stellt große Fragen. Die Größe der Grundeinkommensfragen setzen wir ins Bild, indem wir einen ganz und gar größenwahnsinnigen Weltrekordversuch starten.

Was kannst du also direkt tun?

1. Kaufe bewusst ein. Unterstütze die Firmen nicht mehr, welche Ihre Kleidung in der Dritten Welt schneiden lassen. Erwebe Produkte ohne Palmöl. Informiere dich generell was die Firmen machen. Dein Einkaufszettel ist deine Macht. Kann hier immer wieder die Apps Buycott und Barcode empfehlen.

2. Wechsele deine Bank, wenn sie in Waffen investiert und mit Lebensmitteln spekuliert. Informiert euch.

3. Wechsle deinen Stromanbieter! Gibt genug Öko-Strom Anbieter inzwischen. Noch besser produziere deinen eigenen Strom.

4. Stelle deine Abgeordneten und Medienproduzenten zur Rede.

5. Werde mehr und mehr autark .....

6. Geht nicht in Hass auf, hinterfragt die Ursachen. Hinterfragt vor allem euch selbst. Wie wollt ihr leben?

7. Bewegt eure Hintern auf die Straße und demonstriert....

24.04.2016 Stopp TTIP – Yes we can Hannover

10.06.2016 Stopp Ramstein

Besucht jeden Montag eure Friedensmahnwachen

Teil 2 von 2

## P. Craig Roberts:

### US-Herrschaft treibt uns in einen Atomkrieg

von B. Frieden

5 Minuten die eigentlich alles erklären, wieso und warum man JETZT etwas tun und (friedlich) demonstrierend auf die Straßen ziehen sollte.

Wer verstanden hat, worauf es hier in Europa hinauslaufen könnte, der muss jetzt aktiv werden, weltweiten Frieden fordern und aufklärend und deeskalierend auf andere Menschen wirken.

Besonders in Tagen wie diesen - in der die Kriegstreiberei und der Feinbilddaufbau immer ungenierter in den Medien Platz finden - sind seriöse und hetszfreie Berichterstattungen wichtiger den je! Erst Recht, weil viele alternative oder vom System abweichende Berichte und Meinungen unterdrückt werden.

Aufmerksamkeit erreicht nur das, was US-Interessen bedient!

Genauso wichtig wie alternative Medien, sind auch all die Menschen, die früher einmal in undemokratischen und un-

menschlichen Systemen der Medien, Wirtschaft oder Politik involviert waren und nun auspacken.

Paul Craig Roberts ist einer von ihnen.

Als stellvertretender Finanzminister in der Regierung von Ronald Reagan, war er hautnah dabei, als sich die neokonservativen Kräfte zu einer unheiligen Allianz verbündeten, dessen am Schreibtisch erdachten Pläne in Europa immer mehr zur traurigen Realität werden und zu spüren sind. Inzwischen ist er als Ökonom und Publizist tätig und bezeichnet sich selbst als Insider. Doch vor allem vermittelt er bei all den erschreckenden Wahrheiten auch die Botschaft, dass es noch nicht zu spät ist, diesen geopolitischen Irrsinnkurs zu stoppen! Ein bemerkenswertes Interview von März 2016 <sup>(2)</sup>, welches eine ähnliche Bedeutung haben könnte, wie die Rede vom Geostrategen George Friedmann in 2015 <sup>(3)</sup>.

## S. Wagenknecht: Es geht um organisierte Kriminalität der Reichen und Mächtigen <sup>(4)</sup>

von R. Schurig

Während die Regierung hier den Robin Hood im Kampf gegen die großen Steuerhinterzieher gibt, hat sie real alles dafür getan, dass die Geldwäsche- und Steuerhinterziehungsmafia auch in Zukunft völlig unbehelligt ihren dunklen

Geschäften nachgehen kann. Ich fordere Sie dazu auf: Hören Sie endlich auf, sich vor der Finanzmafia wegzuzucken. Wer gegen die Steuerhinterziehungsmafia nicht endlich konsequent vorgeht, der zerstört endgültig die Demokratie!

## Termine

### Berliner Mahnwache für den ersten Weltfrieden

25.4. – Alexanderplatz – 2.5., 9.5. & 16.5. – Wittenbergplatz  
immer Montags  
18 – 21 Uhr

### Stop TTIP – Yes WE can

24. April 2016 – 14 Uhr  
Hannover <sup>(5)</sup>

### Kampagne Stopp Ramstein: Kein Drohnenkrieg

„Von deutschem Boden darf nie wieder Krieg ausgehen“  
Friedenscamp

Mi. 8.6. – So. 12.6.2016 <sup>(6)</sup>

### Stopp Ramstein 2016

#### Menschenkette

Samstag – 11.6. – 10 – 20 Uhr  
Strahlenbergerstraße 127

von Kaiserslautern-Kennelgarten bis nach Ramstein <sup>(7)</sup>

### 20 Wochen gegen 20 Bomben

Büchel ist überall! Aktionspräsenz und Friedenswiese

26. März – 8. August 2016

Büchel <sup>(8)</sup>

## Fassungslos, irritiert und traurig

von J. Möbius

Ich denke das trifft es, was mich zur Zeit bewegt. Ich habe sehr lange mit mir gekämpft, ob ich ein paar Zeilen darüber schreiben sollte.

Die aktuelle Diskussion über Jan Böhmermann berührt auch mich. Es ist ein sehr heikles Thema und ich weiß, man befindet sich auf sehr dünnem Eis. Anscheinend gibt es wie fast immer zwei Lager. Die einen sehen vordergründig die Beleidigung und die anderen, unser Demokratieverständnis. War es notwendig die eh schon geführten Diskussion um die Position der Türkei in der großen Weltpolitik, die innerpolitischen Abläufe im Zusammen-

hang mit Herrn Erdogan und der deutsch-türkischen Beziehung mit diesem Werk zu bereichern? Ich glaube nicht. So zeigt es sich doch, dass gerade mit dieser Art Beitrag neue Gräben aufgerissen werden und bestehende noch vertieft werden. Von was lenkt uns oder soll uns diese Diskussion jetzt ablenken? Es wurden immer schon Gedichte geschrieben, Witze gemacht, die Menschen verletzt haben und auch verletzen sollten. Religionsstifter, Menschengruppen und einzelne Persönlichkeiten des öffentlichen Interesses waren stets Zielscheiben. Zu was das dann geführt hat, konnten wir über

hunderterten von Jahren sehen. Aus dem Witz wurde Ernst. Ob es lustig ist, entscheidet derjenige, dem es galt und nicht derjenige, der es in die Welt gesetzt hat. Es ist eine schwierige Gradwanderung, beim Karneval oder in Satireblättern und TV-Sendungen den Bogen nicht zu überspannen. Gerade diese Ausdrucksformen wurden in unserer Gesellschaft eingeregelt, um dem Unmut des Volkes ein Ventil zugeben.

Wir müssen aber auch zur Kenntnis nehmen, dass es andere Gegenden auf diesem Planeten gibt, wo man mit diesem Ventil nichts anfangen kann. In unseren Breiten haben wir zu vielen Dingen, wie z. B. Sexualität, Religion, Pressefreiheit, Gleichberechtigung von Mann

und Frau, eine andere Einstellung. Wir sind nicht der Nabel der Welt.

Was ich mir wünsche, denn genau das würde ich machen, wenn ich merke, dass ich mit meinem Witz einen anderen verletzt habe, ich entschuldige mich. Und anders herum betrachtet, würde ich die Entschuldigung auch gerne annehmen. Was zwischen zwei Menschen vielleicht noch möglich ist, ist natürlich zwischen Staaten noch viel, viel, viel schwieriger. Handelt sich doch im Fall Böhmermann und Erdogan um Gruppen, die ihre Position am Graben bezogen haben.

Wir können nur hoffen, dass die Tauben auf beiden Seiten die weitere Entwicklung beeinflussen und nicht die Falken.

## Terror als Business-Modell

von Ch. Hörstel

*Panama-Skandal bringt Terrormanagement ans Licht!!*

Die Süddeutsche hat dazu den UN-Experten Hans-Jakob Schindler interviewt: „So ziemlich jede ernstzunehmende Terrorgruppe der vergangenen Jahre hat auf irgendeine Art Briefkastenfirmen oder ähnliche Konstrukte genutzt.“ Und:

„Die großen Terrorgruppen haben ihre Leute dafür, das können Sie mir glauben.“ Problem: Auch CIA-Agenten nutzen das, auch über Panama! Und das alles unter strengster US-Überwachung! Mhmm. Terroristen unter sich?? Und warum geht die Politik nicht dagegen vor? Schindler: „Weil es ein Business-Modell ist.“ <sup>(9)</sup>

## Merkel in Not

von F. Hauschild

Kunst ist dann gelungen, wenn sie den Schleier der Vernebelung lüftet, der die Verhältnisse für gewöhnlich umhüllt...

„Das Merkel ausgerechnet in dieser Situation, da Erdogan die Presse brutal verfolgt, die Freiheit des Wortes in Deutschland infrage stellt, macht selbst treue Merkelianer in Berlin fassungslos. Damit verrät sie, wie sehr sie sich selbst in politischer Not und von Erdogan abhängig sieht. Nun wird der ganzen Welt offenbar, dass Erdogan von Berlin nicht nur Milliarden und Visa-Erleichterungen und EU-Beitrittsver-

handlungen erzwingen kann. Er kann die Kanzlerin der Bundesrepublik Deutschland, deren rechtsstaatliche und moralische Integrität bislang enorm gewesen ist, dazu bringen, die Meinungsfreiheit in Deutschland zu relativieren. Das ist schlichtweg reaktionär.“

## Meinungsfreiheit

von F. Hauschild

Die Tatsache, dass ganz Deutschland darüber diskutiert, bis wohin Satire gehen darf und nicht etwa darüber welche kruden Vorlieben der türkische Staatspräsident möglicherweise hat oder nicht hat, zeigt übrigens, dass die Grundaussage des Stückes sehr wohl ankam und auch nicht missverstanden wurde.

Wenn der mediale Mainstream seit Jahrzehnten das Ideal der Meinungsfreiheit für niedere Zwecke missbraucht und gleichzeitig mit Füßen tritt, sind deren Grenzen und Freiräume eben irgendwann so verschwommen, dass einer kommen muss, der eine Debatte darüber anstößt, wo diese eigentlich liegen. Dafür höchsten Respekt vor Jan Böhmermann!

## Drei mal Jubiläum...

von M. Klimke

...in der Antennen- und Signalausstellung im Erlebniskino von Ingo Hoffmann. 15 Jahre Antennen- und Signal-Kino. 10 Jahre Draisinenbahn und 80 Jahre SV-Signal (Signalverbindungen).

Jeden Montag versorgt uns Ingo auf der Berliner Mahnwache mit seinem Ton- und Lichtequipment, jetzt veranstaltet er vom 6. - 8. Mai ein Wochenende der offenen Tür. Lasst ihn uns zahlreich besuchen.

Ortweiler Kruschke 1d  
15324 Letschin /OT Ortwig

Mein Herr,  
ich teile Ihre Meinung nicht,  
aber ich würde mein Leben dafür einsetzen,  
daß Sie sie äußern dürfen.

Voltaire

### Quellen und weiterführende Links:

- <sup>(1)</sup> [www.startnext.com/groesstefrage](http://www.startnext.com/groesstefrage)  
<sup>(2)</sup> [www.youtube.com/watch?v=FrT8ELzu5k8](http://www.youtube.com/watch?v=FrT8ELzu5k8) <sup>(3)</sup> [www.youtube.com/watch?v=IuTCKy8uL7A](http://www.youtube.com/watch?v=IuTCKy8uL7A)  
<sup>(4)</sup> [www.youtube.com/watch?v=wNsmIFjVAUw](http://www.youtube.com/watch?v=wNsmIFjVAUw)  
<sup>(5)</sup> [www.facebook.com/events/1656385301289079](http://www.facebook.com/events/1656385301289079) <sup>(6)</sup> [www.facebook.com/events/219144815105103](http://www.facebook.com/events/219144815105103)  
<sup>(7)</sup> [www.facebook.com/events/1574747332845776](http://www.facebook.com/events/1574747332845776) <sup>(8)</sup> [www.atomwaffenfrei.de](http://www.atomwaffenfrei.de)  
<sup>(9)</sup> [tinyurl.com/hrx6okv](http://tinyurl.com/hrx6okv)

**Die Berliner Montagspost bitte mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!**

### Impressum:

Die Berliner Montagspost ist ein Organ der Berliner Mahnwache und Ihrer Teilnehmer. Ihre Artikel erhält sie von Ihrer Leserschaft und aus dem Internetz. Sie erscheint jeden zweiten Montag und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

### Download:

[www.mahnwache.info/mahnwachen/montagspost.html](http://www.mahnwache.info/mahnwachen/montagspost.html)

### Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser, sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. Berliner Montagspost-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wieder.

### Redaktion:

Martin Klimke, Berlin

### stellvertretender Chefredakteur:

Lars Mährholz, Berlin



[www.mahnwachen.info](http://www.mahnwachen.info)

**KENFM**  
www.kenfm.de

[www.kenfm.de](http://www.kenfm.de)



[www.wearechange.org](http://www.wearechange.org)



[www.free21.org](http://www.free21.org)



[www.lobbycontrol.de](http://www.lobbycontrol.de)



[www.wikileaks.org](http://www.wikileaks.org)

**NRhZ ONLINE**  
Neue Rheinische Zeitung

[www.nrhz.de](http://www.nrhz.de)



[www.jungundnaiv.de](http://www.jungundnaiv.de)

**NachDenkSeiten**  
Die kritische Webseite

[www.nachdenkseiten.de](http://www.nachdenkseiten.de)



[www.ossietzky.net](http://www.ossietzky.net)

**Hinter den Schlagzeilen**  
Konstantin Weckers Webmagazin // Kultur - Gegeninformation - Philosophie

[www.hinter-den-schlagzeilen.de](http://www.hinter-den-schlagzeilen.de)